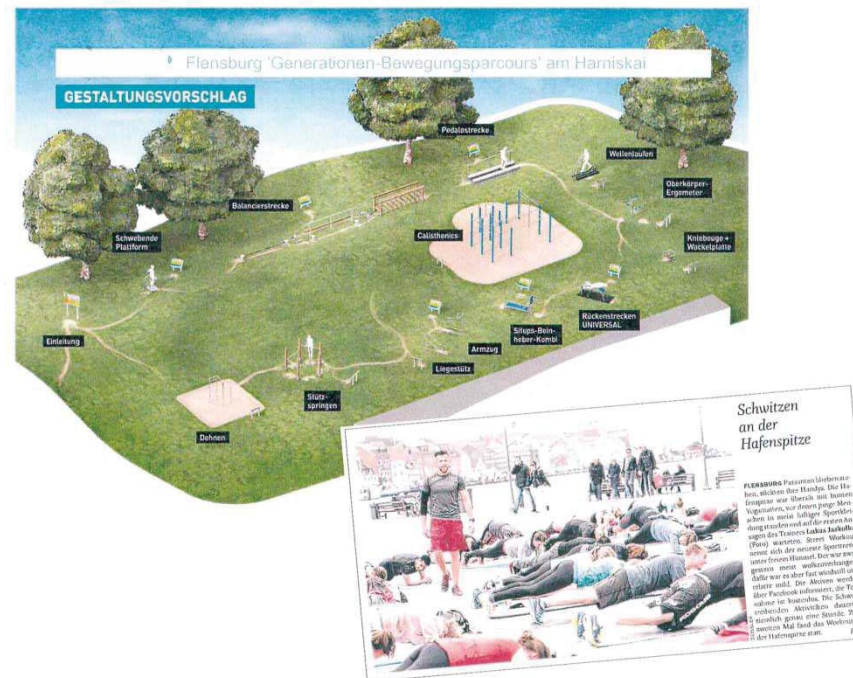


# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

## Generationen-Bewegungsparcours

Nr. 01



Eine große Bandbreite an Personen (Kinder und Jugendliche, Familien, bewegungsbegeisterte Senioren, sowie Schulklassen, Vereins- und Breiten-Sportler, Spaziergänger, Radfahrer etc.) soll eine Möglichkeit vorfinden, sich „spielerisch und mit Freude“ zu bewegen! Das Projekt möchte dazu beitragen, dass der Standort zu einem breit akzeptiertem Bewegungs- und Begegnungs-Treffpunkt wird.

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Spielplatz für Groß und Klein

Nr. 02

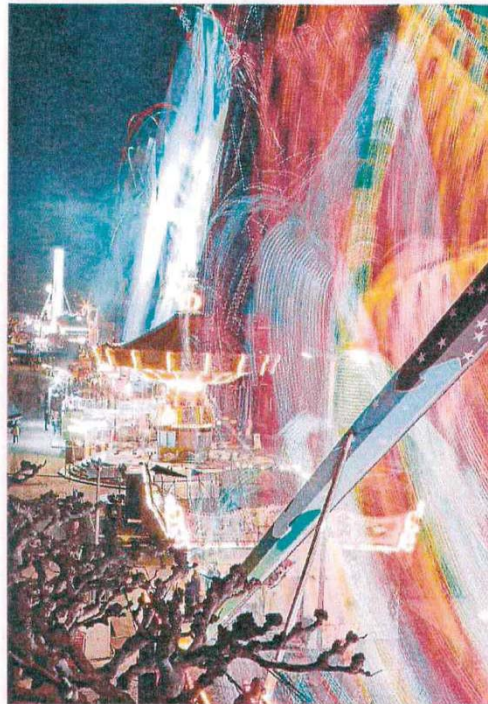


- **Spielplatz für Kinder**
- **Minigolfanlage**
- **Riesenschach**
- **Viel Grün**
- **Bänke und Tische**
- **Grillmöglichkeiten**
- **Kleines Eiscafe**

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Parkanlage mit Riesenrad

Nr. 03



# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Ein Ort der Begegnung über das ganze Jahr (Freizeitanlage)

Nr. 04



- **Abenteuerspielplatz**
- **Beach – Club**
- **Beach – Volleyball**
- **Grillplatz**
- **Kletterpark (Hochseil- / Niedrigseilgarten)**
- **Platz für Public Viewing**
- **Festivalgelände**
  
- **Kanustation**

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Harniskaispitzenpark (mit Picknickwiese und Bauspielplatz)

Nr. 05



**HARNISKAI SPITZE MIT PICKNICKWIESE + BAUSPIELPLATZ**

Selbstbau spielplatz für Kinder, Jugendliche + Erwachsene  
 z.B. Baumaterial wird gespendet, ebenso Werkzeug.  
 Ihre Ideen sind gefragt!  
 Wir suchen kreative Ideen, um diese besondere Fläche für alle Flensburger nutzbar zu machen!

**HARNISKAI SPITZE**  
**„CALL-TO-ACTION“**  
**SUCHT**  
**ZWISCHENNUTZUNG**

Die Bauspielplatzfläche ist ein abgegrenzter (durch Gitteranfang) Bereich in einem Park.  
**„AUFRUF-ZUM-HANDELN“** Harniskaispitze für eine Zwischennutzung der Harniskaispitze für den Zeitraum von 2016-2018  
 bitte abgeben bis zum **15. April 2016**

Ideen + Konzepte per E-Mail an [info@ihrsan.de](mailto:info@ihrsan.de)  
 per Post an  
 IHR Sanierungsträger FGS mbH  
 Am Pferdewasser 14  
 24937 Flensburg

Handwritten notes on the flyer include:  
 - "Spielplatz bauen z.B. Möbel aus Paletten für die Sommerstage"  
 - "kulturell sportlich gastronomisch oder auch nicht offen für alle"  
 - "oder Vitamin (Gründung) der de"  
 - "Boride in einem Ideen + Konzepte"  
 - "Der Park hat Zäune und einen großen Rasenflächen (z.B. Follrasen), wo für ein Hundekot die beste Picknickwiese besonders gut ist!  
 - "Flensburger Spielplatz mit dem besten Blick des Westens."  
 - "Stapellaufe der FSG geeignet."  
 - "Projekt: Gartenbau, Holzspielplatz, Handball, Basketball, Tennis, etc."

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Skatepark (aus Beton)

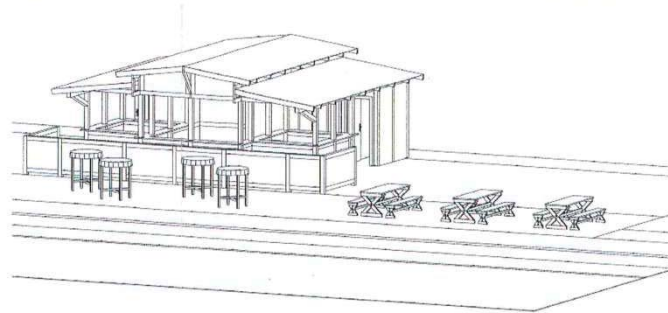
Nr. 06



Der Verfasser schlägt vor, einen Teil des Geländes den Skatern zu überlassen, damit dort eine Rampe, eine kleine Fläche mit Elementen oder ein Bowl gebaut werden kann. Die Stadt ist voll mit Rollsportlern und vor allem Skateboardern, aber seitens der Stadt selbst wird nicht allzu viel für sie getan, wenn man mal der Tatsache ins Auge blickt, daß aus dem Schlachthof inzwischen ein reiner BMX-Park geworden. Auch für die Skateboarder wäre es toll, wenn sie einen Platz haben, wo sie sich - vor allem ohne Helmpflicht und ohne sich wie in einem Bootcamp fühlen zu müssen - austoben können, gerade die Streetskater, die eher kleine Rampen benutzen, die der Straße nachempfunden sind, und keine tiefen Betonlöcher oder gigantischen auf BMXer zugeschnittene Holzkonstruktionen. Und weil Skater selbst am besten wissen, was sie wollen und brauchen, sollten sie sich das am besten auch selbst bauen dürfen, wenn die Situation es hergibt.

Welche Art von Skateboarding auch immer bedient werden würde, die Skater hätten endlich halbwegs stadtnah einen Platz, der dadurch belebt und genutzt würde, Skateboarding ist schließlich auch sehr publikumswirksam. Dazu dann noch ein, zwei Basketballkörbe und eine legale Graffitiwand als Flensburger Wall of Fame, und man könnte mit wenig Aufwand einen Platz für urbane Jugendkultur schaffen, den der Schlachthof so nie bieten wird. Im Idealfall baut man noch eine kleine überdachte Bühne, die bei Regen als Unterschlupf genutzt werden kann und im Sommer für Konzerte aller Art, wo auch die alternative Szene eine Rolle spielen könnte/müßte/sollte.

**Kosten: voraussichtlich ca. 10.000,00 EUR**



### Projektbeschreibung:

- Anmietung einer Fläche von 500qm
- Aufbau eines Getränke- und Speisen-Pavillons in Ständerbauweise mit Fachwerkimitation in Elementebauweise konstruiert;
- Elemente sind mit Schiffen aus dem Museumshafen Flensburg bemalt;
- Überdachte Fläche 90qm;
- 66qm für den Gästebereich (Bestuhlung, Flensburger Rumfässer und Kreuzbeintische) Der Gästebereich ist überdacht;
- ansonsten ist der Gesamtbereich des Standes zu drei Seiten offen;
- der gesamte Stand ist mit originalen Artefakten aus der Seefahrt dekoriert;
- das Personal ist im Piratenlook gekleidet;
- Restfläche mit Strandsand bedeckt und bestückt mit Liegestühlen
- Speiseangebot: selbstgemachte Fischbrötchen;
- Getränkeangebot: regionale und internationale alkoholische und nicht alkoholische Getränke;
- Angedacht ist, eine „Open Stage“ anzubieten. Diese soll jungen Künstlern und Künstlerinnen eine Plattform bieten, sich zu präsentieren und Musik, Poetry-Slams, Lesungen etc. vorzustellen;
- die Bühne könnte ebenfalls für andere Aktionen genutzt werden (kleine Theateraufführungen, Darstellung von Vereinen, Initiativen jeglicher Art etc.;
- In Kooperation mit den Flensburger Hochschulen möchten wir auch ein „Wissenschaftscafe“ anbieten. Aus einem abgetrennten Bereich des Standes könnten die Studierenden ihre eigenen Getränke für die Zeit des Vortragesverkaufen und somit ihre eigene Aktion finanziell unterstützen;



## Green Area

Die Harniskaispitze ist eine der letzten noch offenen, wenig bebauten Areale am Flensburger Innenhafen. Die Fläche sollte den Bürgern zur Erholung und zum Verweilen ohne kommerzielle Zwecke dienen.

Sitzmöglichkeiten, eine Grünfläche und eine Fläche für kleinere Aktivitäten. Denkbar wären Flohmärkte, Boule-Bahnen, eine Galerie und Angebote für Kinder.

Ergänzt werden könnte hier noch 1.) ein Aussichtsturm mit eventuellem Brückenschlag über den Industriehafen in Richtung Sonwik und 2.) Hinweise auf die Geschichte des Ortes



# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Wohnen = rechtlich  
nicht zulässig

## Freizeit & Naherholungsgelände („Aus der Region für die Region“) Nr. 09

Daher planen wir auf dem ca. 10.000 m<sup>2</sup> großen Gelände die Errichtung eines Wohnmobil- und Wohnwagenplatzes in Anlehnung der Ferienanlage, welcher zugleich eine Umkleekabine und ein Full-Service-WC zur Instandhaltung, eine Minimo-Wohnmobilstation für die Wassererhebung und einen Zanderbereich einbauen. Das Equipment für die weiteren Anlagen und die Entsorgung ist vorhanden. Da die Wohnmobile stark sind, kann auf direkte Stromleitungen von direkt an den einzelnen Wohnmobilstellen verzweigt werden.

Ein Aufstellort soll außerdem ein Juniorcar-Verkehrsübungsplatz für Kinder erreichen werden. Dieser passt neben dem maximalen Freizeitangebot für die Stadt Flensburg, da Sie gegen den Trend von vielen Städten nimmt viele die Verkehrserschließung der Kinder unterstützen. Da die Arbeit der Polizei im Bereich der „sachlichen Verkehrserschließung und Fahrschulungen“ in den dritten und vierten Klassen bereits aufgrund von Einwirkungen und besonderen Umstände voran bei der Polizei eingeleitet hat, angepasst wurde, ist ersichtlich, dass Junicar in Zusammenarbeit mit den Flensburger Schulen und der Polizei diese wichtige Präventionsmaßnahme unterstützt und realisiert. Einmalig gestaltet sich hinsichtlich einer möglichen Unterstützung neben bereits mit dem Schulrat, Bildungsmanager Dr. Sappert und der Polizei abzufragen.

Hier können Kinder ab 8 Jahren Verkehrsregeln und -zeichen spielerisch „erfahren“. Ob im Spielraum, Obster oder Jeep, ob allein oder zu zweit, hier wird das richtige Verhalten im Straßenverkehr unter realistischen Bedingungen sowie aus verschiedenen Blickwinkeln erlernt. Gelährt wird in verschiedenen motorbetriebenen Modellen auf einem Gelände mit Asphalt und Verkehrszeichen. Angeordnet sind mit Hilfe von die Fahrschule der Junicar sind geschultes Personal achtet auf die Einhaltung der Verkehrsregeln. Die Kinder werden nicht nur für die Straßenverkehrsregeln geschult, sondern lernen auch im gegenseitigen Umgang Rücksicht aufeinander zu nehmen.



Weiterhin soll ein Ninebot-Parcours integriert werden. Bisherige als Segway erfahren diese Geräte einen neuen Populäritätschub, welcher durch die aktuelle Trendsetzung der Smartmobilität hervorgerufen wird. Auch die bereits bereits erfolgreich erprobten Flensburg-Touren werden zukünftig von hier aus gestartet. Neben dem insgesamt bewährten Modellen sind eine elektrische Skوتر (der „One“) derzeit in einem Trendgebiet. Hierfür wird auf einer weiteren Ebene ein Platz für Workshops geschaffen.



Aufgrund der Wasserlage ist auch eine Anlehnung bei Einführung von Wassersportaktivitäten, wie zum Beispiel StandUp Paddling, WaterBumpers, Tretboot darüber und Wassererwerb.

Diese Ideen sind kurzfristig und temporär im Zeitraum von 2016 bis 2018 umsetzbar. In diese Ideen muss kein neues Investitions-, die Kosten-Haus und Equipment zum sofortigen Start vorhanden sind.

Durch die Einweihung des Wohnmobilstellplatzes, des Verkehrsübungsplatzes für Kinder und die Flensburg-Touren werden somit Einnahmen erzielt, somit sind die Parkkosten auch gesenkt.

### Idee für die Umgestaltung zu einem Freizeit & Naherholungsgelände:

- Errichtung eines Wohnmobil- und Wohnwagenplatzes
- Junicar - Verkehrsübungsplatz
- Ninebot – Parcours
- Wassersportaktivitäten (StandUp Paddling, WaterBumpers, Tretboot)

### Die Einnahmen sichern die erhobenen Pachtkosten.




### Mittelfristig kann das Angebot erweitert werden:

- Hallenspielfeld auf 3.500 qm (Betreiber vorhanden)  
ergänzt um das Angebot eines trampolin-Parks auf 800 qm
- Adventure Minigolfplatz (2 x 9-Loch-Anlage) auf ca. 1.500 qm

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

## Kletterpark mit Badesteg und Mietsauna

Nr. 10

<p><b>Projektname</b></p> <p>Kletterpark mit Badesteg, Mietsauna, Bootshaus, Fahrradabbindung und Gewerbe mit dem Schwerpunkt Klimaschutz</p>	<p><b>Kontaktdaten</b></p> <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>
<p><b>Projektbeschreibung</b></p> <p>Realisiert werden sollte ein Kletterpark nach dem Vorbild der Stadt Groningen in Holland, bei dem ein 30 m hoher Kletterturm die Stadt um ein Wahrzeichen bereichert. Als Zwischenlösung wäre dann ein Hochseilgarten empfehlenswert. Weiter könnte eine Badesteg nach dem Vorbild Faaborg auf der Insel Fünen realisiert werden. Dort gibt es ein Bootshaus für Seekajaks, eine Badeinsel und eine per SMS buchbare Sauna. Empfohlen wird auch eine Anbindung mit Radschnellweg und eine große Anzahl von Fahrradabstellanlagen, damit das Gebiet nicht durch PKW-Parkplätze belegt wird. Es wäre dann auch eine Ansiedlung von Gewerbe denkbar, das den Themenschwerpunkt im Bereich Klimaschutz hat. In Flensburg gibt es bereits eine Ausgründung der Europa-Universität Flensburg in diesem Feld, die weitere Ausgründungen und Ansiedlungen nach sich ziehen könnte.</p>	<p><b>Projektstart (Tag/Monat/Jahr)</b></p> <p>01.07.2016</p>
	<p><b>Projektskizze</b></p>  



## **Bürgerpark**

Ziel ist es die Fläche als Bürgerpark herzurichten. Das Gebiet soll der Naherholung dienen und der Öffentlichkeit zu Verfügung stehen.

Höhe der alten Halle soll es ein Volleyballfeld und ein Basket- Fußball- Hockey- Feld ( 3 in einem ) mit Zaun geben.

Die Fläche Richtung Wasser soll als Rasenfläche zum liegen und spielen einladen, von dort kann man wunderbar den Sonnenuntergang genießen. Auf der Zentralen Fläche befinden sich Unterstände ( oder ein Zentraler ), sowie Sitzgelegenheiten. Fest installierte Elektrogrills mit Münzeinwurf ( so wie in Hamburg ) ermöglichen es mitgebrachtes zu grillen.

Die Fläche ist so zu gestalten, dass eine mobile Bühne für Theater,Konzerte, Puplic Viewing oder ähnliches aufgestellt werden kann. Nach Möglichkeit sollen die bestehenden Parkplätze erweitert werden.

Zusammen mit dem Gallwickpark, soll die Fläche den Abschluss der Flensburger-Hafen-Mole bilden und zu einem Spaziergang rund um die Innenförde einladen.

Ergänzungen wie eine Schaukel, Eisladen, Imbissbude usw. sind willkommen.



Mit den Himmelsschaukeln mit einer Höhe von 13 Metern eigens für den Sommer in der Autostadt vom Büro Wehberg entworfen, wird ein Schaukeln bis in extreme Höhen ermöglicht. Ein starkes Gefühl des Fliegens aus eigener Kraft wird vermittelt.

Die Himmelsschaukeln sind die größten freistehenden und mobilen klassischen Schaukeln Europas. Es existieren vier dieser imposanten Attraktionen; drei der Schaukeln sind 30m lang, 21 m breit und 13m hoch. Die Startposition des Schauklers liegt bei ca. 10m. Mit einer Beschleunigung von 3g und einer Geschwindigkeit von rund 50 km/h ist diese Schaukel ein Erlebnis, das nicht leicht vergessen wird. Es geht aber auch noch ein bisschen größer; die vierte Schaukel ist monumental: 40m lang, 30m breit und luftige 20m hoch erhebt sich die filigrane Stahlkonstruktion in den Himmel Wolfsburgs. Der abenteuerlustige Schaukler startet aus 15m Höhe und erfährt auch hier eine Beschleunigung von 3g. Die Endgeschwindigkeit von 62 km/h bringt nicht nur Frisuren in Unordnung sondern auch den Menschen einen großen Spaß.

**Zitat Büro Wehberg:**

„Das Kribbeln im Magen macht süchtig. Seit Jahrtausenden zählt Schaukeln zu den Lieblingsspielen bei Kindern, beschwingt Erwachsenen und hilft Verliebten ins Glück zu schweben.“

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Open-Air-Konzert folkBALTICA am 24.08.2016

Nr. 13



**Die Idee ist, für die Stadt Flensburg ein zusätzliches Open-Air-Konzert auf der Harniskaispitze zu organisieren. Der einzige Termin, der sich für das Ensemble anbieten würde, ist der Tag vor Beginn des Tonder-Festivals am 24.08.2016.**

**Veranstalter: folkBALTICA e.V.**

**Anforderungen: Der Untergrund muss für eine Bühne hergerichtet werden.**

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Kulturhaus („Hyde – Park“ in Osnabrück)

Nr. 14



Auf dem Gelände Harniskaispitze könnte ein festes zirkusähnliches Gebäude errichtet werden, das für kulturelle Veranstaltungen genutzt werden könnte.


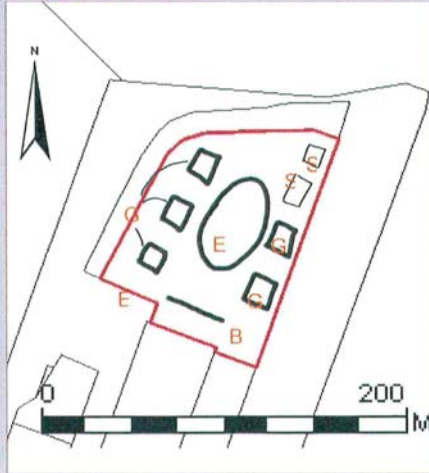
Die Zielgruppe könnte die Studentenschaft der Stadt Flensburg sein.

Für die Einrichtung sollte eine adäquate Betreibergesellschaft gesucht werden.

Kapitalanleger wären interessiert, wenn die Ratsversammlung und die Stadtverwaltung das Projekt unterstützen und eine erfahrene Betreibergesellschaft gefunden werden kann.

Das Gebäude hätte eine Grundfläche von ca. 1000 qm.

Das Investitionsvolumen würde ca. 2 Mio. Euro betragen.

<b>Projektname</b> Kulturfabrik Flensburg	<b>Kontaktdaten</b> 
<b>Projektbeschreibung</b> Generell sieht das Konzept eine nonkommerzielle Nutzung vor. In der Sommerzeit wird es eine Open Air Bühne geben, damit sich Nachwuchsbands präsentieren können. Neben Musik die Bühne Veranstaltungen wie Poetry Slam oder dem Vorführen von kulturell interessanten Filmen. Die laufenden Unkosten werden durch Gastronomiestände gedeckt, welche von den verschiedenen Kulturkreisen in Flensburg betrieben werden sollen damit man sich einander näher kommt. An Sonntagen wird es Flohmärkte ohne kommerzielle Händler geben. Im Winter wird es auf dem Gelände eine Eislaufbahn und einen multikulturellen Wintermarkt geben. Generell ist geplant, dass das Gelände als gepflegte Naturwiese begrünt wird um einen erholsamen Parkcharakter zu erhalten.	<b>Projektstart (Tag/Monat/Jahr)</b> 01/08/2016
<b>Legende Skizze:</b> GS: Gastronomiestände S: Sanitäre Anlagen B: Bühne EB: Eisbahn (Winter) bzw. Flohmarkt E: Eingang	<b>Projektskizze</b> 



**Mietung des Geländes für einzelne Tage, um Veranstaltungen jeglicher Art umzusetzen:**

- Konzerte
- Open-Airs
- Freiluft-Kino etc.



# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

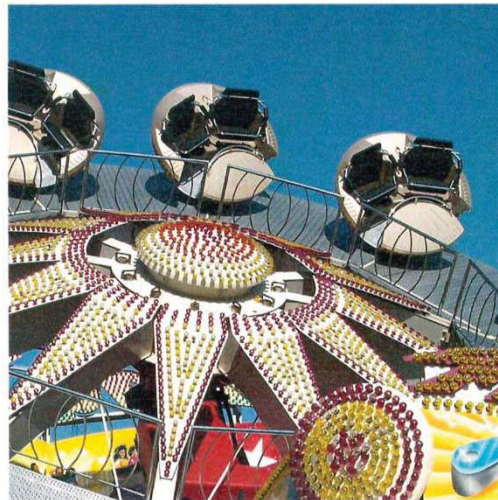
Veranstaltungsort für Jahrmarkt, Messen und Konzert

Nr. 17

Mit dem Slogan „ *Flensburg = Zwischen Himmel und Förde* „ soll die Fläche an der Harniskaispitze als Veranstaltungsort analog zur EXE genutzt werden:

- Jahrmarkt
- Messen
- Konzerte
- Public Viewing

Kein ruhestörender Lärm kann „nicht vorhandene Anwohner“ stören!



# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

SONWIK – Perspektiven (kulturelles Angebot für Kinder und Jugendliche)

Nr. 18



**Projektname**  
Sonwik - Perspektiven

**Projektbeschreibung**  
Die Kultur-Initiative-Sonwik ist ein gemeinnütziger seit 2005 bestehender gemein-nütziger Verein, der die Ent-wicklung Sonwiks künstl. + kulturell begleitet. Ziel dieses Projektes ist kulturelle Bildung für Kinder + Jugendliche. Sonwik aus der neuen Perspektive der Harniskaispitze als Kunst-Workshop. Openair oder mit Werkstatt, als Ferienangebot oder an festen Tagen. Das Projekt kann jederzeit inter-disziplinär ausgebaut werden.

**Kontaktdaten**

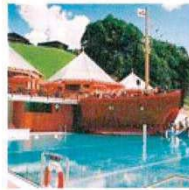
**Projektstart (Tag/Monat/Jahr)**  
Sobald die Fläche hergestellt ist - monatlich od. wtl.

**Projektskizze**

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Sportanlagen (Sportplätze, Freibad)

Nr. 19



**Meine Idee wäre ein Kunstrasenplatz, ein Rasenplatz und ein Kleinfeld-Rasenplatz sowie Clubheim für einen Sportverein.**

**Um den vielen Fußballmannschaften aus Flensburg und Umgebung einen Ort zum Trainieren zu geben, sollte das Gelände entsprechend umfunktioniert werden.**

**Der perfekte Platz für ein Freibad mit Blick auf die Förde, einer Rutsche in die Förde und einer schönen Legewiese**

## WoMo-Stellplatz-Erholung-Freizeit-Bühne-LSF

Nr. 23

### **Vorschlag 1 lautet: Wohnmobilstellplatz**

Den Wohnmobilstellplatz vom Klärwerk auf die Harniskaispitze verlagern. Vorteile: Die Zuwegung ist besser als am Klärwerk, die Aussicht ist besser und es steht mehr Platz zur Verfügung. Außerdem lässt sich ein Wohnmobilstellplatz gut mit Vorschlag 2,3, 4, 5 und 6 kombinieren.

### **Vorschlag 2 lautet: Beach-Club**

Ein Beach Club zum Draussensitzen mit Zelt- und Containerbetrieb als Ver- und Entsorgungseinrichtung. Der Betrieb könnte etwas simpler ablaufen als beim Beach Club neben dem Restaurant "Heimathafen", eher wie an einem griechischen Strand oder so ähnlich.

### **Vorschlag 3 lautet: Sitzbänke**

Sitzbänke aufstellen, damit man in der Sonne sitzen kann.

### **Vorschlag 4 lautet: Sandkasten**

Einen großen Sandkasten hinstellen für die Kinder und Enkelkinder zum Spielen. Eventuell reicht auch ein großer Sandhaufen.

### **Vorschlag 5 lautet: Kleinkunst-Bühne**

Eine kleine Bühne aufbauen, wo sich wenig bekannte Künstler oder Bands ihrem Publikum präsentieren können.

### **Vorschlag 6 lautet: Vertrag mit LSF**

Einen Vertrag mit dem Luftschlossfabrik-Verein schließen zur Zwischennutzung einer Teilfläche der Harniskaispitze. Vorteile: Die Harniskaispitze wäre auch im Winter bevölkert, die Luftschlossfabrikanten würden von der Europawiese wegziehen und die Stadt müsste für die nächsten zwei Jahre keinen Bauwagenstellplatz suchen, bzw. zur Verfügung stellen.

Vorschlag 1,3, 4, 5 und 6 kommen ohne einen Betreiber aus, lediglich für den Beach Club wäre ein Betreiber nötig. Wir können Ihnen aber keinen Betreiber nennen.

Wohnen = rechtlich  
nicht zulässig

## Programm „Luftschlossfabrik“

Nr. 24

Die Luftschlossfabrik ist ein experimentelles Kulturprojekt, ...

...



- Probenräume
- Offene Werkstätten (Fahrrad-Selbsthilfe)
- Veranstaltungsräume
- Freizeitangebote (Skaterampe, Tonstudio)
- Kultur-Treffpunkt
  
- Bauwagenplatz



Projektname: **Mit 17 an die Spitze!**

**Projektbeschreibung:** 17 steht für die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele, die alle UN-Mitgliedsstaaten in der Zeit von 2016 bis 2030 verwirklichen wollen. Ein Statement kann die Stadt Flensburg an der Harniskaispitze setzen. 17 Hütten (nicht fest verankert) könnten auf dem Gelände aufgestellt werden. Ihre Farben gemäß dem oberen Logo und im Kreis gemäß dem Harniskaisgelände. Die Nachhaltigkeitsziele geben die Hütten wieder indem in/an/mit ihnen das entsprechende Ziel thematisch behandelt wird.

**Beispiel Ziel 14:** Leben unter dem Wasser. Akteure könnten hier die zukünftigen Herausforderungen darstellen. Mit workshops, Informationen, Ausstellungen etc.. Auch könnte Wassersport, Wasserverbrauch und -sparen und Niederschlag thematisiert werden. Dazu kann die Öffentlichkeit eingeladen werden.

**Beispiel Ziel 11:** Nachhaltige Städte. Hier kann ein repair cafe oder ein upcycling Laden eingerichtet werden, um den Ressourcenverbrauch zu senken. Oder ein Geschäft nach der „unverpackt“ Idee Produkte verkaufen.

Zu den Hütten gibt es eine Aktionsfläche, auf der, dem streetfoodmarkt angelehnt, regionale Anbieter/Landwirte Produkte anbieten, frisch zubereiten und auch Kochkurse geben können. In der Weihnachtszeit wird ein alternativer (z.B. vegan/vegetarischer Markt) plaziert. Ergänzend kann in einem Freiluftkino Nachhaltigkeit in Filmbeiträgen näher gebracht oder auf einer offenen Bühne dargestellt werden.

Einige Hütten könnten zudem Übernachtungen für Radfahrer, Segler oder Kanuten anbieten. Dazu ist das Aufstellen sanitärer Anlagen erforderlich.

Für den Strombedarf könnte ergänzend eine Kleine Windenergieanlage (5-10 kW) aufgestellt werden, Solare Energienutzung kann von Firmen der Flensburger Umgebung ausgestellt, präsentiert und erklärt werden. Begrünung von (öffentlichen) Dächern kann demonstriert und umgesetzt werden. GärtnerInnen können eine Saatgutbörse anbieten, regionale Gehölze und Pflanzen anbieten und verkaufen und sie während der gesamten Aktionszeit wie im Prinzessingarten Berlin auf dem Harniskaisgelände in offenen Containern präsentieren.

Bei baulicher Genehmigung kann ein Bootssteg die Hafenfähre einbinden und (Jollen)Seglern und anderen Wassersportlern einen Zwischenstop bieten. So lässt sich die Liste weiter fortführen.

- Ziel 1 Keine Armut
- Ziel 2 Keine Hungersnot
- Ziel 3 Gute Gesundheitsversorgung
- Ziel 4 Hochwertige Bildung
- Ziel 5 Gleichberechtigung der Geschlechter
- Ziel 6 Sauberes Wasser und Sanitäre Einrichtungen
- Ziel 7 Erneuerbare Energien
- Ziel 8 Gute Arbeitsplätze und wirtschaftliches Wachstum
- Ziel 9 Innovation und Infrastruktur
- Ziel 10 Reduzierte Ungleichheiten
- Ziel 11 Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12 Verantwortungsvoller Konsum
- Ziel 13 Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14 Leben unter Wasser
- Ziel 15 Leben an Land
- Ziel 16 Frieden und Gerechtigkeit
- Ziel 17 Partnerschaften, um Ziele zu erreichen

Die Zahl „17“ steht für die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele, die alle UN-Mitgliedsstaaten in der Zeit von 2016 bis 2030 verwirklichen wollen.

17 Hütten könnten auf dem Gelände aufgestellt werden. Ihre Farben gemäß dem oberen Logo und im Kreis angeordnet. Die Nachhaltigkeitsziele geben die Hütten wieder, in dem das entsprechende Ziel thematisch behandelt wird.

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

## Liegeplatz für die „ALBATROS“

Nr. 26

**Mein Vorschlag nicht für eine vorübergehende, sondern für eine dauerhafte Lösung:**

**Unser ehemaliges Fahrgastschiff "ALBATROS", seit fast 60 Jahre auf der Förde unterwegs und seit 1971 als "Museumsschiff" in Damp. Unter verschiedenen Betreibern der Anlagen in Damp vergammelt und verrostet unser Flensburger Dampfer immer mehr und wird irgendwann mal dem Schneidbrenner zum Opfer fallen. Es ist wohl nicht ganz billig, den Dampfer zurückzuholen, aber als Kulturdenkmal, neben der "ALEX", in Flensburg an der Harniskaispitze gut aufgehoben.**

Die Geschichte der "Albatros"  
 Vom Passagier- und Viehdampfer zum Museumsschiff



Kaunt ein Schiff dieser vergangenen Epoche ist für den Modellbau so geeignet wie der Dampfer Albatros. Hierzu gibt es einen Bauplan mit Liniennriss, sogar das Original kann noch besichtigt werden. Seit 1971 liegt der kleine Dampfer an Land am Hafeneingang des Ferienzentrums Damp 2000 auf der Halbinsel Schwansen an Schleswig-Holsteins Ostseeküste.

Der 214 BRT große Fracht- und Passagierdampfer Albatros wurde 1912 von der Papenburger Schiffwerft und Maschinenfabrik Jps. L. Meyer als Bau-Nr. 280 an die Vereinigte Flensburger - Ekensunder und Sonderburger Dampfschiffahrts - Aktiengesellschaft in Flensburg abgeliefert.

Es war der letzte Neubau dieser Reederei, die am 25. November 1897 durch die Fusion der ursprünglich erbittert konkurrierenden und seit 1875 freundschaftlich zusammenarbeitenden Flensburg - Ekensunder - Dampfschiffahrt - Gesellschaft entstand. (Damals schrieb man Dampfschiffahrts - Gesellschaft noch mit fünf "t", einem vorn, drei in der Mitte und eins hinten.)

Die Flensburger Fördeschiffahrt war 1866 von dem Flensburger Kaufmann Friedrich Meinisse Bruhn etabliert worden, der ein Jahr zuvor die Hamburger Alsterdampfer gesehen hatte und diese Idee erfolgreich nach Flensburg transferiert hatte.

Es war schwieriger, als Bruhn dachte, entlang der Flensburger Förde geeignete Stationen und Wirte zu finden, die Anlegebrücken bauten. Besonders die Ekensunder an der Nordküste waren eifrig und dafür wurden sie auch in den Reedereiverein integriert.

Es ging schließlich doch vorwärts und dem Dampfer Seemäwe folgten dann weitere. 1873 machten die Sonderburger ihre eigene Dampferlinie auf, aber der Konkurrenzkampf dauerte nur 2 Jahre. Um die bis zum Ausbruch des 1. Weltkrieges, währte der Zeit der "Vereinigten", wie die

# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Parkplatzfläche mit Fährverbindung in die Innenstadt

Nr. 30





<p><b>Projektname</b></p> <p>Gastronomiebetrieb und kulturellunabhaengiger Veranstaltungsort in getrennten Gebaueuden</p>	<p><b>Kontaktdaten</b></p> <div style="border: 1px solid black; height: 150px;"></div>
<p><b>Projektbeschreibung</b></p> <p>Mein Nutzungsvorschlag orientiert sich an einer zukuenftigen Nutzung der Nordhaelfte des Grundstueckes. Eine komplette Nutzung waere mit diesem Konzept aber auch moeglich.</p> <p>Ich bin fuer eine Nutzung des Grundstuecks im NordWesten fuer die Errichtung eines Cafes/Bar als groeßtes Gebaueude mit Dach- und/oder Außenterrasse. Die Lage des Grundstuecks sollte genutzt werden um Flensburgs schoene Lage, auch fuer Touristen noch deutlicher werden zu lassen. Das Grundstueck und der umliegende Bereich sollten in die Promenade integriert werden. Dadurch werden Laufkundschaft und der Ausbau von Fuß- und Radwegen sowie die oeffentlichen Aufenthaltsmoeglichkeiten gefoerdert. Es wird dadurch ein Bereich erschlossen, welcher sich zwischen der Hafenspitze mit Ihrer Promenade und der Sonwiker Promenade befindet. Flensburg wird attraktiv fuer Touristen und es entstehen viele neue Moeglichkeiten fuer die Anmietung fuer Einzelhandlern und Dienstleistern im Bereich der Promenade, wie z.B. Eislaeden oder Bootsvermietung.</p> <p>Im Nordosten wuerde ein Veranstaltungsort entstehen. Dieser soll vielfaellig genutzt werden. Es soll eine Alternative zu Diskotheken wie dem MAX oder dem Kneißelhaus bieten. Auch soll es fuer Konzerte verschiedener, bekannter und unbekannter *Kuenstler genutzt werden, wie die Flens-Arena oder das Volkbad. Es sollte moeglich sein, dass Privatpersonen das Gebaueude kostenguenstig fuer Veranstaltungen wie z.B. Geburtstage nutzen koennen. Auch Veranstaltungen fuer die in Flensburg wenig Oeffentlichkeiten zur Verfaegung sollen in dem Gebaueude moeglich sein. So sollten auch solidaritaets Veranstaltungen oder Konzerte ohne Eintritt moeglich sein.</p> <p>Der Anschluss an Straßennetz und das Busnetz, durch die Haltestelle Industriehafen, sind gegeben.</p> <p>Das Grundstueck sollte aufgrund der guten Lage intensiv genutzt werden. Bei der Nutzung durch Gastronomie und Veranstaltungsort wuerde das Objekt waehrend Tag und Nacht genutzt werden koennen. Dadurch, dass es keine Gebaueude mit Nutzung als Wohnraum unliegend gibt, wuerden auch keine Probleme durch eventuelle Laerbelastung entstehen. Dies ist auch ein Vorteil fuer einen einfachen Bau mit Sicht auf die nur kurze Zwischennutzung. Ein kulturell offener Veranstaltungsort mit privater Nutzungsmoeglichkeit wuerde auch den Foerderungen der ehemaligen "Luftschlossfabrik" entgegen kommen.</p> <p>Mein Vorschlag der Zwischennutzung ist ein Projekt, welches mit Aufwand und Bauarbeiten verbunden ist. Bei einer reinen Zwischennutzung in Hinsicht auf einen moeglichen Ruckbau maessen und koennen die Baumaßnahmen auch gering gehalten werden. Aber dieses Projekt qualifiziert sich auch f r eine Nutzung ueber den Sommer 2019 hinaus, da eine solche Nutzung dauerhaft denkbar ist und dann entsprechende Baumaßnahmen getroffen werden koennen. Bei einem solch gut gelagerten Baugrund sollten keine Investitionen geschaut werden.</p> <p>An der Harniskaispitze koennte zukuenftig ein Ort fuer Erholung, eine Nutzung der arastigsten Lage, ein Auswahngeschloed fuer Tourismus, ein Ort fuer offene Kultur, weitere Freizeitmoglichkeiten fuer Jugendliche und ein Vorzeigeprojekt fuer die Stadt Flensburg entstehen. Daher sollte dieses Grundstueck auch genutzt werden.</p> <p>Ob meine vorgeschlagene Nutzung fuer nur einen Teil, das gesamte Grundstueck oder das Projekt selbst nur teilweise umgesetzt werden ist von ihren Wuenschen abhaengig.</p> <p>Bei Interesse koennen weitere Informationen folgen, auch bezueglich der baulichemaßnahmen in abhaengigkeit der Nutzungszeit.</p> <p>Ich freue mich von Ihnen eine Stellungnahme zu erhalten.</p> <p>Voller Zuversicht und mit mit freundlichem Gruß,</p> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div>	<p><b>Projektstart (Tag/Monat/Jahr)</b></p> <p>So zeitnah wie moeglich</p>
<p><b>Projektskizze</b></p> 	

Was halten Sie von der Idee einen Medienpark zu errichten?

Ich stelle mir als Mieter dieses Parks folgende Medienunternehmen vor:

NDR - Norddeutscher Rundfunk - Studio Flensburg

Flensburger Tageblatt - sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG

Elephant Music GmbH

ZDF - Zweites Deutsches Fernsehen - Studio Flensburg

Sat.1 Norddeutschland GmbH - Studio Flensburg

RTL Nord GmbH - Studio Flensburg

Radio Flensburg

ERF Medien e.V. - Studio Flensburg



# Harniskaispitze sucht Zwischennutzung

Kostenlose Slip-Anlage (+ Hotel)

Nr. 35



ergänzt um ein Hotel für Wassersporttouristen